

Presseinformation

4. März 2008

„Loisiarte“ wird 2008 zum dritten Mal abgehalten

Vertiefung der Kommunikation zwischen KünstlerInnen und Publikum

Vor zwei Jahren wurde in der Kellerwelt „Loisium“ in Langenlois die erste „Loisiarte“ abgehalten. Heuer findet die nunmehr dritte Ausgabe dieses Festivals vom 27. bis 30. März statt. Unter der künstlerischen Leitung von Christian Altenburger wird dabei wieder ein kontrastreiches Programm mit Musik und Literatur geboten.

Im musikalischen Bereich stehen heuer Werke der drei zeitgenössischen Komponisten Helmut Schmidinger, Gerhard Schedl und Otto M. Zykan sowie Werke von Johannes Brahms, Gabriel Fauré und Wolfgang Amadeus Mozart im Zentrum. Dabei steht am 30. März auch die Uraufführung von Schmidingers Werk „Drei Kratere nur mische ich für die Vernünftigen“ für Klarinette, Violine, Viola und Violoncello auf dem Programm.

Neben der Musik bietet die „Loisiarte“ an jedem Festivaltag auch einen literarischen Leckerbissen. So wird etwa August Schmölzer aus Heinrich Bölls „Die Waage der Baleks“ lesen, Julia Stemberger wird sich Joachim Ringelnatz widmen, Wolfram Berger wird sich mit Hermann Hesse beschäftigen und Joachim Bißmeier Prosa von Ingeborg Bachmann rezitieren.

Die im Vorjahr begonnene Vertiefung der Kommunikation zwischen dem Publikum und den KünstlerInnen soll heuer forciert werden, indem bei jedem Konzert die InterpretInnen bzw. KomponistInnen zu Wort kommen. Für eine allfällige Weiterführung des Dialogs bieten der Heurige „10er Haus“ und das „wine & spa resort Loisium“ die nötige gesellige Atmosphäre an.

Aufbauend auf den prägnanten Merkmalen des „Loisiums“, dem Naturerlebnis, der Verbindung von Kultur und Natur sowie der Gegenüberstellung von Tradition und Fortschritt, stehen bei der „Loisiarte“ jedes Jahr zeitgenössische KomponistInnen und DichterInnen im Zentrum, deren Werken dann Kompositionen und Texte alter MeisterInnen gegenübergestellt werden. Im Vorjahr stand beispielsweise Krzysztof Penderecki im Mittelpunkt des Interesses.



Presseinformation

Nähere Informationen: Telefon 02734/322 40-0, e-mail info@loisium.at.